



PORSCHE

Qualifying, Porsche Mobil 1 Supercup, 7. Lauf, Formel-1-Rennen in Spa-Francorchamps (Belgien)

Startreihe eins im Supercup für die beiden Porsche-Junioren

Stuttgart. Ayhancan Güven (Türkei/Martinet by Almeras) und Jaxon Evans (Neuseeland/BWT Lechner Racing) gehen am Sonntag aus der ersten Startreihe in den siebten Lauf zum Porsche Mobil 1 Supercup. Im Qualifying auf der Formel-1-Rennstrecke in Spa-Francorchamps (Belgien) trennten die beiden Porsche-Junioren nur 19 Hundertstelsekunden. „Nach dem weniger guten Rennen in Barcelona bin ich froh über meine zweite Pole-Position in dieser Saison. Dass Jaxon neben mir startet, ist großartig“, sagte Güven. Evans muss sich auf den ersten Metern nicht nur gegen den zweiten Porsche-Junior behaupten. Direkt dahinter ihm lauert Teamkollege Dylan Pereira (Luxemburg), der Dritte des Qualifying. „Eine gute Konstellation. In der Anfangsphase werden wir mit Sicherheit alle drei vernünftig agieren und uns nicht gegenseitig behindern“, blickte Evans voraus.

Dylan Pereira hat damit die bessere Ausgangsposition für die möglicherweise entscheidende Runde im Titelduell mit Tabellenführer Larry ten Voorde (Team GP Elite): Der Niederländer geht nur von Startplatz sechs ins Rennen. Er muss sich hinter Florian Latorre (Frankreich/CLRT) und Leon Köhler (Deutschland/Lechner Racing Middle East), dem schnellsten Rookie, aufstellen. „Es ist nicht optimal gelaufen“, gab der Niederländer zu, dem weniger als drei Zehntelsekunden auf die Bestzeit fehlten. „Und das genügt bei der Leistungsdichte im Porsche Mobil 1 Supercup halt nicht, um dann in Startreihe eins oder zwei zu stehen.“

Dylan Pereira konnte wie Ten Voorde in der laufenden Saison bereits zwei Rennen für sich entscheiden. In der Gesamtwertung des internationalen Markenpokals mit dem 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup trennen den Verfolger nur vier Punkte vom Tabellenführer. Damit stehen Pereiras Chancen gut, die Spitze der Gesamtwertung zurückzuerobern. „Das wird eine schwierige Aufgabe. Aber zumindest beim Start bin ich vor Larry“, zeigte sich der Luxemburger optimistisch.

Bei einer Punkte-Staffelung von 25-20-17-14-12 für die ersten Fünf jedes Rennens haben auch die beiden Porsche-Junioren Ayhancan Güven mit 88 Zählern und Jaxon Evans mit 82 Punkten noch geringe Titelchancen. Beiden würde aber nur ihr jeweils zweiter Saisonsieg wirklich helfen – und eine Position außerhalb der Punkteränge für Ten Voorde und Pereira. Die Statistik spricht allerdings dagegen. Ten Voorde beendete die zurückliegenden sechs Rennen nie schlechter als auf Rang vier, Pereira kam immer mindestens als Sechster ins Ziel.

Der Start zum siebten und damit vorletzten Lauf zum Porsche Mobil 1 Supercup 2020 ist am Sonntag um 12:30 Uhr (MESZ). Die Fernsehsender Eurosport, Sport1 und Sky Sport sowie die Streamingdienste Sport1.de und F1TV.formula1.com übertragen live.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de
Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

